

MGV singt mit Schülern

VON RAINER APPICH

MÜHLACKER-LIENZINGEN. Fröhliche und besinnliche Advents- und Weihnachtslieder sind am vierten Advent in der Frauenkirche in Lienzingen erklingen. Seit vielen Jahren stimmen der Männergesangsverein (MGV) und der Chor der Grundschule mit einem gemeinsamen Konzert auf die Festtage ein. In diesem Rahmen verabschiedete sich gleichzeitig der langjährige Dirigent des Männerchors, Erhard Werthwein.

„Heilige Nacht“ und „Hymne an die Nacht“ – mit zwei besinnlichen, zarten und doch ausdrucksstarken Weisen eröffnete der Männerchor den Konzernachmittag in dem für seine Akustik weithin bekannten Wahrzeichen des Orts, und mit dem rhythmischen Lied vom kleinen Trommler leitete er über zum Soloauftritt des Schulchors, der unter der Leitung von Sabine Liewald mit einer Weihnachtsmusik aus dem Kongo begeisterte.

„Wir sind alle hoch erfreut über den Elan unserer Jungsänger“, lobte MGV-Vorsitzender Martin Schaufelberger nach zwei gemeinsam von den Männern und den Schulkindern einstudierten fröhlichen Liedern.

Mit „Hambani Kahle“, einem Friedensgruß in der Sprache der Zulu, und Jose Felicianos „Feliz Navidad“ unternahm auch der Männerchor einen musikalischen Ausflug in die weite Welt, bevor das Konzert mit den feierlichen „Weihnachtsglocken“ von Hermann Sonnet und dem alpenländischen Andachtsjodler ausklang.

Der Spendenerlös des diesjährigen Weihnachtssingens wird laut Vorsitzendem Schaufelberger der Kirchengemeinde zufließen für die Sanierung der Hochwasserschäden in ihrem Gemeindehaus.

Info

Kapitän hinterlässt ein fahrtüchtiges Schiff in ruhigem Gewässer

„Der Kapitän geht von Bord“. Mit diesem Satz hat sich der Chorleiter des Männergesangsvereins Lienzingen, Erhard Werthwein, vom Publikum und seinen Sängern verabschiedet. Er hinterlässt „ein fahrtüchtiges Schiff in ruhigem Gewässer“, betonte der Dirigent, der fast 25 Jahre die musikalischen Geschicke des Männerchors bestimmte. In seinen Dank schloss er auch die Presseleute der Region, insbesondere Eva Filitz vom Mühlacker Tagblatt, ein. „Sie verstand es immer, fachlich und kompetent von den Kon-

zerten zu berichten.“ Wie MGV-Vorsitzender Martin Schaufelberger ausführte, habe es Erhard Werthwein immer verstanden, den Chor zu fördern. Im Namen der Kirchengemeinde dankte Horst Borrmann dem scheidenden Dirigenten, der mit dem Chor zahlreiche Gottesdienste umrahmte, und mit dem Amanda-McBroom-Song „Die Rose“ brachten die Sänger ihrem langjährigen Leiter ein spontanes Abschiedsständchen.

Wer der Nachfolger wird, ist derzeit noch offen, die Entscheidung soll im neuen Jahr fallen. (ra)



Per Handschlag verabschiedet sich der langjährige Dirigent Erhard Werthwein von den Sängern.



Tradition in Lienzingen: Männerchor und Grundschulchor stimmen die Besucher mit einem gemeinsamen Konzert auf die Festtage ein.

Fotos: Appich